

Spielbank Wiesbaden: Sascha Klier gewinnt ausverkauftes Montagsturnier, am Samstag vier (!) Cash-Tables

Nach nur einem Tag Turnierpause wegen des sonntäglichen Feiertages stieg das Pokerthermometer am gestrigen Montag, dem 15. November wieder bis zum Anschlag. Angesagt war ein € 100 TH mit zwei Rebuys und einem Add-On. Die 60 Turnierplätze waren restlos ausverkauft und nur einem einzigen der zahlreichen Nachrücker gelang noch der Einstieg, Zhiwei Guo aus China. Dieser legte aber vom Start weg richtig los, gewann einen Pot nach dem anderen und schaffte es ohne Rebuy bis an den Final-Table, der um 1:00 Uhr stand.

Jetzt hatten es die Spieler aber anscheinend besonders eilig und einer nach dem anderen ging wieder von Bord, darunter so klingende Namen wie Konstantin Novoa, Giuseppe Bonura, Mehmet Kurt, Thomas Scheld und immerhin auf Platz 6 der Nachrücker Zhiwei Guo. Albert Ushky schaffte es nach längerer Durststrecke endlich mal wieder in die Geldränge. Gerade als er sich sorgte, dass das Turnier länger gehen würde und er sich dafür noch extra von seiner „Chefin“ (seine Frau Carmen Ushky) Dispens erbeten hatte, kam der Vorschlag für einen Deal nach Chipcount. Dieser wurde auch sofort von allen Beteiligten angenommen, so dass der Final-Table bereits nach einer rekordverdächtigen Stunde und 15 Minuten beendet war.

Cashgame lief an drei Tischen mit Blinds 5/10 und 10/10, darunter ein Omaha-Tisch. Auch am turnierfreien Freitag und Samstag war die Cashgame-Action wieder sehr erfreulich, wobei der Samstag mit 4 vollbesetzten Tischen besonders herausragte. „Wo soll man denn sonst hin, am Wochenende?“, so einer der zahlreich aus der Pfalz angereisten Pokerfreunde.

Am heutigen Dienstag steht wieder ein € 100 Turnier auf dem Programm. Auf www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und sich, wenn's eng wird, noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers vom Montag, dem 15.11.2010:

1. Sascha Klier (D)	3.590,- Deal
2. Holger König (D)	3.450,- Deal
3. Albert Ushky (D)	3.010,- Deal
4. NN	1.410,-
5. NN	1.100,-
6. Zhiwei Guo (CHN)	940,-
7. Thomas Scheld (D)	790,-
8. Mehmet Kurt (D)	630,-
9. Giuseppe Bonura (I)	470,-
10. Konstantin Novoa (D)	320,-



Holger König (2) – Sascha Klier (1) – Albert Ushky (3)

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automatenspiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im

Automatenspiel lief die Cash-Action bis kurz vor 4:00 Uhr morgens. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht derzeit bei **31.850,60** Euro.

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	100,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An **drei** voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500) wurde bis ca. 3.30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenspiel mit Blinds 1/2 und 2/4.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-

Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

100er Texas Hold'em No-Limit, 45 Rebuys

61 Turnierspieler

6 Turniertische

16.200* Preisgeldpool *hiervon fließen 3% in die Over-All-Wertung

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Dimitrios Moisiadis

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“